Stadt Osterwieck

Osterwieck, 09.05.2022

Beschlussvorlage Nr. 331-III-2022

Sitzung/Gremium	Termin	Status
Ortschaftsrat Osterwieck	21.04.2022	öffentlich
Bau- und Vergabeausschuss	03.05.2022	öffentlich
Ausschuss für Bildung, Soziales, Jugend und Sport	04.05.2022	öffentlich
Haupt- und Finanzausschuss	05.05.2022	öffentlich
Stadtrat	**19.05.2022**	**öffentlich**

Vorbereitung durch die Verwaltung:
Federführendes Amt: Fachbereich I/ Team Allgemeine Verwaltung

Betr.: Ausbau des ehemaligen Saals des Deutschen Hauses für Grundschule und Hort

Sachverhalt:

Die derzeitigen Räumlichkeiten der Grundschule und des Hortbereiches stoßen seit geraumer Zeit schon an ihre Kapazitätsgrenzen. Die Schulleiterin schildert die Situation wie folgt:
Die GS wird zurzeit von 181 Mädchen und Jungen besucht, die in 8 Klassen lernen. Jeder Klasse steht ein Klassenraum zur Verfügung. Darüber hinaus wird im Hauptgebäude ein Klassenraum als Garderobenraum sowie zur Durchführung des Religions- bzw. Förderunterrichts genutzt. Des Weiteren gibt es einen Fachraum für den Werkunterricht für max. 15 Schüler und einen Fachraum für Musik, der auch zur Einnahme des Mittagessens genutzt werden muss. Der Speiseraum umfasst 30 Plätze. Aufgrund dieser geringen Kapazität müssen die Kinder in 3- 4 Durchgängen in der Zeit von 11.15- 13.20 Uhr das Mittagessen einnehmen und wie bereits erwähnt den angrenzenden Musikraum zusätzlich nutzen. Es stehen keine Gruppenräume zur individuellen Förderung oder zur Arbeit in Kleingruppen zur Verfügung. Die Klassenräume werden zum Teil ab 12.30 Uhr als Gruppenräume durch den Hort genutzt.
In beiden Gebäudeteilen existiert kein eigens dafür bestimmter Raum für den Notfall (1.Hilfe-Absonderung bei Infektionen- Unfall/sonstige Krankheiten).
Der Schulhof ist mit 181 Kindern völlig überbelegt und ist für eine aktive Pausengestaltung gänzlich ungeeignet. Der Hortspielplatz kann nur eingeschränkt als Ausweichort für die Pausengestaltung genutzt werden. Die zu überquerende Straße ist eine nicht zu unterschätzende Gefährdung der Kinder über den gesamten Tag hinweg.
Maßnahmen zur Lösung dieses speziellen Problems scheitern seit Jahren aus den unterschiedlichsten Gründen.
Fazit
Die räumlichen Bedingungen einschließlich der den Kindern zur Verfügung stehenden Bewegungs- und Ruhezonen außerhalb des Unterrichts sind weder befriedigend noch zeitgemäß.

Die Einrichtung eines Multifunktionsraumes beinhaltet die Nutzung als Klassenraum, als Aula für Schulveranstaltungen und für den Hort.

Der Ortschaftsrat, der Bau- und Vergabeausschuss, der Ausschuss für Bildung, Soziales, Jugend und Sport sowie der Haupt- und Finanzausschuss haben der Vorlage zugestimmt.
Die Änderungen aus dem Bau- und Vergabeausschuss sowie Haupt- und Finanzausschuss wurden im Entscheidungsvorschlag eingearbeitet.

Finanzielle Auswirkungen der Vorlage	Ja ☒	Nein ☐
Veranschlagung im laufenden Haushaltsjahr	Ja ☒	Nein ☐
Veranschlagung im Finanzplan	Ja ☒	Nein ☐

Pflichtaufgaben	☒	Freiwillige Aufgaben	☐
Ergebnisplan	☒	Finanzplan/ Investitionstätigkeit	☒

Entscheidungsvorschlag:
Der Stadtrat der Stadt Osterwieck stimmt dem Ausbau des Saals des ehemaligen „Deutschen Hauses“ für Grundschule und Hort Osterwieck zu.
Im Rahmen der Altstadtsanierung ist ein Aus- und Umbau realisierbar.

Anlagen:
Nutzungskonzept Grundschule
Raumnutzungskonzept Aula

Heinemann
Bürgermeister

3. Beschluss:

Dem Entscheidungsvorschlag wird

☐ zugestimmt
☐ nicht zugestimmt
☐ mit folgenden Änderungen/ Ergänzungen zugestimmt

Änderungen/ Ergänzungen:

.....
.....
.....
.....

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Stadtrates:	**27**
davon anwesend:	
Ja-Stimmen:	
Nein-Stimmen:	
Stimmenthaltungen:	

Auf Grund des § 33 (1) KVG LSA waren keine Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Auf Grund des § 33 (1) KVG LSA haben folgende Mitglieder des Gemeinderates weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt:

.....
.....
.....
.....

Osterwieck, 19.05.2022

Heinemann
Bürgermeister